

zusammengefaßt. Diese gab dem Sekretariat Aufschluß über den Stand des Bewußtseins der Mitglieder in der LPG Kaufbach und über die Verwirklichung der genossenschaftlichen Demokratie. Es konnte die erforderlichen Lehren ziehen und die gewonnenen Erkenntnisse mit allen Parteisekretären aus den LPG auswerten.

Die Lösung der Aufgaben in der Landwirtschaft erfordert, daß alle gesellschaftlichen Organe ihre Verantwortung erkennen, komplex Zusammenwirken und den gesellschaftlichen Entwicklungsprozeß in der Landwirtschaft fördern. Daran ändert auch die Tatsache nichts, daß in unserem Kreis die Industrie eine große Bedeutung hat. Das Sekretariat empfahl dem Kreistag, gemeinsam mit dem Kreisausschuß der Nationalen Front zu prüfen, wieweit sie ihrer Verantwortung gegenüber der Landwirtschaft gerecht werden und wie die örtlichen Organe mit den LPG zusammenarbeiten.

Das Sekretariat gelangte zu der Erkenntnis, daß es seine Verantwortung gegenüber dem Rat für Landwirtschaftliche Produktion und Nahrungsgüterwirtschaft (RLN) verstärken muß. Gemeinsam mit dem RLN schätzte das Sekretariat ein, wie der RLN den Genossenschaften hilft, die sozialistische Betriebswirtschaft anzuwenden, die Kooperation weiterzuentwickeln und im Wettbewerb den Kampf um höchste Erträge zu organisieren.

Kritisch mußten wir feststellen; daß nicht alle Mitglieder des RLN in die Lenkung und Leitung der Landwirtschaft einbezogen werden. Der RLN und seine Produktionsleitung ließen es zu, daß in einer Reihe von LPG die genossenschaftliche Demokratie verletzt wurde, Mitgliederversammlungen der LPG und Vorstandssitzungen fanden unregelmäßig statt. Es wurde wenig unternommen, um die Kommissions-

arbeit in den LPG zu aktivieren. Die Aussprache hat geholfen, die Kollektivität und die Arbeitsweise des RLN zu verbessern.

Kontrolle zeigte Veränderungen

Die in diesem Artikel geschilderte Arbeit mit den Grundorganisationen der LPG betrachtet das Sekretariat nicht als eine einmalige Aktion. Deshalb wird kontrolliert, wie die Maßnahmen und Beschlüsse verwirklicht werden. Eine umfassende Kontrolle erfolgte nach fünf Monaten in einer weiteren Kreisleitungssitzung, an der wiederum alle Genossen aus den Grundorganisationen der LPG teilnahmen. Dort legten auch die Genossen aus den staatlichen Organen Rechenschaft ab.

Was zeigte sich? Die Verbindung des Sekretariats der Kreisleitung zu den Grundorganisationen in den LPG konnte weiter gefestigt und die Kollektivität des Sekretariats erhöht werden. Alle grundsätzlichen Probleme der Land- und Nahrungsgüterwirtschaft werden jetzt prinzipiell im Sekretariat diskutiert und alle Mitglieder nehmen entsprechend ihrer persönlichen Verantwortung konstruktiv an den Diskussionen teil.

Zur Zeit kämpfen 25 Kollektive in den LPG um den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“. Sie werden dabei von Genossen aus der Industrie maßgeblich unterstützt. Sie übermitteln den Mitgliedern der LPG ihre Erfahrungen in der politisch-ideologischen Arbeit, in der Führung des Wettbewerbs und der Organisation der Gemeinschaftsarbeit.

Die begonnene systematische Arbeit des Sekretariats schafft gute Bedingungen, um die Aufgabe des Volkswirtschaftsplanes 1970 auf dem Gebiet der Landwirtschaft erfolgreich zu lösen.

Rainer Michel

1. Sekretär der Kreisleitung Freital

Stimme Lenins — „Wie sind die Werktätigen für immer von dem Joch der Gutsbesitzer und Kapitalisten zu bewahren?“ — Melodiya 025 107 108.

8. Roter Oktober — Lieder der Revolution. — Aurora s 80 018 / 5 80 019.

9. Lesung — Am Steuer der Morgenröte. Erzählungen über Lenin. Auf bau-Verlag, Berlin/Weimar.

10. Rezitation — Johannes R. Becher: Der an den Schlaf der Welt rührte — Lenin, In: Lenin ist immer mit uns.

11. Rezitation — Boguslaw Kogut: Vor dem Leninmausoleum. In: Lenin ist immer mit uns.

12. Brecht/Eisler: Aus der Kantate auf den Tod Lenins. — Eterna s 60 154.

IS. Rezitation — Johannes R. Becher: Der tausendjährige Lenin. In: Lenin ist immer mit uns.

DRITTER VORSCHLAG:

Ist eine Bühnengestaltung nicht möglich, so bietet sich folgende Raumgestaltung an:

— W. I. Lenin — Stationen

eines großen Lebens*. Landkarte 60x80 cm. VEB Hermann Haack, Gotha; Preis 1,40 M.

— W. I. Lenin. VEB Seemann-Verlag, Leipzig; Kleines Kunstblatt, 22,9x17,7 cm. Preis 1,50 M. Best.-Nr. Kbl. 8622. Großformatiges Wanderschmuckblatt, 55x38,5 cm, Preis 6,— M. Best.-Nr. FOK 16 020.

— Bildwandzeitung „Lenin und die deutsch-sowjetische Freundschaft“ (zu beziehen über die DSF).